

Presseinformation

11. Oktober 2021

ITS World Congress in Hamburg

Honda präsentiert autonome Fahrtechnik

Frankfurt am Main / Hamburg – Honda präsentiert seine autonomen Fahrtechnologien aus dem L3Pilot Projekt auf dem ITS World Congress 2021 in Hamburg (11. bis 15. Oktober 2021). Die EU-Initiative, zu der 34 Partner aus zwölf Ländern gehören, untersucht und bewertet eine mögliche Umsetzung automatisierter Fahrfunktionen nach Level 3 und 4 auf öffentlichen Straßen. Honda unterstützt dieses Programm mit vier Forschungsfahrzeugen auf Basis des Honda Legend, die mit Technik für autonomes Fahren ausgerüstet sind.



Legend: Honda präsentiert autonome Fahrtechnologien

Das Team von Honda R&D Europe hat sich auf die beiden Forschungsszenarien „Traffic Jam Chauffeur“ und „Motorway Chauffeur“ konzentriert und dabei mehr als 25.900 Testkilometer auf deutschen Straßen zurückgelegt. Zum Einsatz kam dabei fortschrittliche autonome Fahrtechnik von Honda: Sie überwachte die Verkehrsbedingungen auf der Autobahn und übernahm vom Fahrer die vollständige Kontrolle über das Fahrzeug, wenn dafür sichere Bedingungen herrschten. Die Daten wurden dem L3Pilot Projekt zur Verfügung gestellt, um weitere Forschungen

1/3

Honda Deutschland

Presse und Öffentlichkeitsarbeit • Hanauer Landstraße 222-224 • 60314 Frankfurt/Main
Telefon 069-8309-389 • Fax 069-8309-839 • E-Mail: daniel.blaschke@honda-eu.com
www.hondanews.eu • [Facebook: Honda Deutschland Automobile](#)

Presseinformation

und Analysen zu den Auswirkungen und Vorteilen des autonomen Fahrens in Europa zu ermöglichen.

„Autonome Fahrtechnik ist ein wichtiger Bestandteil unserer Sicherheitstechnologien“, erklärt Dr. Robert Kastner, Leiter des L3Pilot Projekts bei Honda R&D Europe. „Nach vielen Jahren Forschung auf diesem Gebiet freuen wir uns, ein aktiver Teil dieser EU-Innovationsinitiative zu sein und moderne Forschungsaktivitäten für autonomes Fahren zu unterstützen, um die Sicherheit auf europäischen Straßen weiter zu erhöhen und die Unfallzahlen zu senken.“

Honda ist auf dem ITS World Congress mit zwei Forschungsfahrzeugen vertreten, die zusammen mit anderen Testfahrzeugen des L3Pilot-Konsortiums das Potenzial automatisierter Fahrtechnik auf öffentlichen Straßen auf dem und rund um das Messegelände unter Beweis stellen.

Honda gehört bei der Erforschung und Entwicklung von Sicherheitstechnologien seit Langem zu den Vorreitern. In diesem Jahr hat sich das Unternehmen zum Ziel bekannt, die Zahl der Verkehrsunfälle mit Todesfolge, an denen Autos und Motorräder von Honda beteiligt sind, bis 2050 weltweit auf null zu reduzieren.

Das L3Pilot Projekt wurde 2017 ins Leben gerufen, um eine europaweit standardisierte Testumgebung für autonomes Fahren zu schaffen. Die Koordinierung der Aktivitäten von Autoherstellern und Technologieanbietern weckt ein Bewusstsein für die Einführung von Level-3- und Level-4-Funktionen in Pkw und für ihren Nutzen in unterschiedlichsten Szenarien: auf der Autobahn und im Stadtverkehr, im Stau und beim Einparken. Insgesamt wurden im Rahmen des Projekts mehr als 400.000 Kilometer zurückgelegt, davon 200.000 Kilometer im autonomen Fahrmodus.

Der ITS World Congress 2021 mit L3Pilot-Fahrdemonstrationen beginnt am 11. Oktober. Vom 13. bis 14. Oktober findet die L3Pilot-Abschlussveranstaltung und -Konferenz statt.

Presseinformation

Das L3Pilot Projekt wurde mit Mitteln aus dem Forschungs- und Innovationsprogramm „Horizon 2020“ der Europäischen Union (Grant Agreement No. 723051) gefördert.